

## Spanien.

Der Personalverleih an der spanischen Grenze erfährt, wie man der „Saale-Bl.“ bereits mit einer sehr lässigen Uebersetzung und der einzige Unterschied gegen früher ist nach aller diplomatischen Bewegung der, daß die christlichen höheren Officiere ihre Promemorien nach und nach Frankreich nicht mehr in großer Uniform machen. Die Gemahlin des Präsidenten lebt tugig und ungezirt in Bau in einer hübschen Villa, die sie sich gemietet. Sie empfängt dort auch die Besuche bereuender Carlistenführer, aber in aller Stille, da der dortige Präfect ein durchaus loyaler Mann ist und keineswegs Angst hat, die einer hochgeborenen Frau schuldige Galanterie bis zur offenen Verletzung der Neutralitätspflichten zu treiben. Navailles, der Präfect der Unterpyrenäen, ist ein geliebter Guts, der seine Grundzüge, aber eine unübertreffliche Uebung im Valencien hat und sich nach allen Seiten hin in seiner vielfach angefochtenen Stellung zu decken weiß.

Halle, 19. September.

## Vorlagen

für die Sitzung der Stadtverordneten  
Montag, den 21. September Nachmittags 4 Uhr.  
Öffentliche Sitzung.

1. Das neue Regulativ über Erhebung des Bürgerrechtsgeldes vom 1. Januar 1875 ab.
2. Nachbenennung der bei Erweiterung des Retortenhauses auf der Gas-Anstalt entstandenen Mehrkosten.
3. Uebertragung einer Hospitalkaufstelle.
4. Bewilligung der bei Beschaffung des Turnknopfes für den Thorthurm in der Leipzigerstraße entstandenen Mehrkosten.
5. Bewilligung der Mehrkosten bei Beilegung der Rinnstein-Abflüsse in der Herrensstraße.
6. Bewilligung der Mehrkosten bei Bauausführungen in südlichen Grundstücke Gartengasse 1/3.

7. Bewilligung der Mehrkosten des Canalbaues in der Rathhausgasse.
8. Bewilligung einer Etatsüberschreitung bei der Arbeits-Anstalt.
9. Umwandlung einiger zum Nittergut Befreier gehöriger Holzparzellen in Acker und Wiese.
10. Bewilligung der Kosten für Einrichtung von Beamten-Wohnungen im Grundstücke Gartengasse 1/3.
11. Verkauf eines Stücks alter Stabmauer nebst Terrain.
12. Verhandlungen über die außerordentlichen Revisionen der städtischen Kassen.
13. Bewilligung des Betrages zur Beschaffung eines Spectral-Apparats für das physikalische Cabinet des Stadtphysicums.
14. Gründung eines Aushub-Instituts auf Actien.
15. Bewilligung einer Terrain-Einshädigung.
16. Bewilligung einer Ueberschreitung des Gymnasial-Etats.
17. Betrages-Abgleich wegen Ausbaues einer künftig von der Stadt zu übernehmenden Straße.
18. Reclamation mehrerer Eisenbahnbeamten gegen Zahlung des Bürgerrechtsgeldes.
19. Verpackung eines Ackerplandes im Ammerdorfer Markenbezirk.
20. Aufschlagsvertheilung in Betreff der verpachteten Marktstands-gelber.
21. Die durch Auffüllung von Wägen in einer Straße herbeigeführten Beschädigungen betr.
22. Ergänzung der Klassensteuer-Einrichtungs-Commission.
23. Öffentliche Sitzung.
24. Definitive Anstellung eines Polizei-Sergeanten.
25. Aufschreiben einer pensionirten Vehrerin.
26. Kanalisierung der Hospitalbreiten.
27. Definitive Anstellung eines Beamten.
28. Bewilligung des Grabenquartals an die Wittve eines verstorbenen Polizei-Beamten.
29. Pensionirung eines Beamten.
30. Definitive Anstellung eines Polizei-Sergeanten.
31. Wahl eines Armen-Vorstehers für den V. Bezirk.
32. Probezeitige Anstellung eines Polizei-Sergeanten.
33. Definitive Anstellung eines Beamten.

33. Gehalt eines probezeitige angestellten Beamten, um Befassung in seiner Stelle.
34. Definitive Anstellung eines Polizei-Sergeanten.  
Der Vorsteher der Stadtverordneten.  
J. B. Göding.

## Predigt-Anzeige.

Strafliche Gemeinde: Sonntag den 20. d. M. Abend 6 1/2 Uhr  
Predigt von Herrn Dr. Fröhlich. Montag den 21. d. M. früh 7 1/2 Uhr Gottesdienst. Vormittags 11 Uhr Predigt von Herrn Dr. Fröhlich in der Synagoge.

## Berkehrs-, Handels- und Börse-Nachrichten.

Vöriberantwortung in Halle am 19. September 1874.  
Die Prüfung am Landmarkte war heute ansehnlicher als bisher und das Angebot an Meßern stärker. Preise wie bisher. Verkehr etwas reger, jedoch nur für Maßbedarf und nur wenig auf Messung gehandelt.  
Weizen, 1000 Kilo, 67-69 Thlr., feinste Waare bis 70 Thlr. Waizen, 1000 Kilo, 61-63 Thlr. geringe Sorten selten veräußert, da gute Sorte sehr angeboten war.  
Gerste, 1000 Kilo, Gehälter 67 Thlr., Landgerste 60-65 Thlr. Gerstemasz, 50 Kilo, 6 Thlr. ohne Verkehr, Fabriken arbeiten nur auf Lager.  
Hafer, 1000 Kilo, 68-70 Thlr.  
Hülfsfrüchte, 100 Kilo, werden hochgehalten, Käufer zurückhaltend, Mehl, 50 Kilo, ohne Angebot.  
Weizen, 1000 Kilo, —  
Mais, 1000 Kilo, amerikanischer 61 Thlr., gefordert, Donau 64 bis 66 Thlr.  
Kupinen, 1000 Kilo, gelbe gefucht.  
Kornel, 50 Kilo, 11 1/2-12 1/2 Thlr., hochfein unter 11 1/2 Thlr.  
Kleeheu, 50 Kilo, —  
Heuland, 1000 Kilo, Waß 81-83 Thlr.  
Stärke, 50 Kilo, 9 1/2 Thlr., rubig.

## Magdeburgische Zeitung.

Zu dem mit dem 1. October beginnenden vierten Quartal laden wir zum Abonnement auf die **Magdeburgische Zeitung** ganz ergeben ein. Die **Magdeburgische Zeitung**, die besonders in den letzten Jahren nach allen Richtungen hin bedeutende Verbesserungen und Erweiterungen erfahren hat, wird auch ferner beehrt sein, das durch eine fleißige Zunahme der Abonnentenzahl ihr bewiesene Wohlwollen und Vertrauen überall zu rechtfertigen.

Die **Magdeburgische Zeitung** versteht in vollster Unabhängigkeit von Regierung und Parteien die **nationalen und liberalen Principien**. In **Berlin** und in **allen Theilen Deutschlands sowie in allen Hauptstädten Europas** unterhält sie einen Stab von tüchtigen Correspondenten, welche sich einer schnellen und zuverlässigen Berichterstattung befleißigen.

Der **Handelsbeil** verbindet große Reichhaltigkeit mit klarer Uebersichtlichkeit und wird mit vollkommener Objectivität redigirt.

Das **Feuilleton**, dem besondere Aufmerksamkeit geschenkt wird, vereinigt in sich Beiträge vorzüglicher Kräfte. Unter anderem wird dasselbe im kommenden Quartal einen neuen, spannenden Reiz erhalten:

## „Der große Krach“

veröffentlichen, welchen der beliebte Schriftsteller Herr Dr. Max Ring für die **Magdeburgische Zeitung** verfaßt hat.

Die **Provinzialzeitung** bietet ein getreues Bild der politischen und socialen Verhältnisse der **Provinz Sachsen**. In gleicher Weise spiegelt sich das sociale Leben der dieser Provinz benachbarten Gebiete, namentlich **Brandenburgs, Hannovers, Mecklenburgs, Anhalts, Braunschweigs, des Königreichs Sachsen** und der **Thüringischen Staaten** in der **Magdeburgischen Zeitung** besonders genau ab. Die **vermischten Nachrichten** bringen aus allen Theilen der Welt die interessantesten Mittheilungen und verfolgen die Tendenz, das Publikum zugleich zu unterhalten und zu belehren.  
Der **Deveschendienst** ist mit besonderer Sorgfalt organisiert.

Der **Anzeigenteil** sichert bei der großen Verbreitung der **Magdeburgischen Zeitung** allen Anzeigenden den günstigsten Erfolg.

Auf die **Magdeburgische Zeitung**, welche wöchentlich 13 mal erscheint, abonniert man bei allen Kaiserlichen Postanstalten in Deutschland mit 2 Thlr. 10 Sgr. per Quartal und sind in diesem Preise die **Montags** erscheinenden

## Blätter

für Handel, Gewerbe und sociales Leben  
mit inbegriffen. [H. 52802]

2000 bis 50 Thlr. hat 1/4 S. auszu-  
leihen **A. Kudenburg**, H. Saub. 16.

Gutes handbuden Brod. in Flammen-  
und Aufstacheln und ff. Butterbündchen  
täglich frisch in der Bäckerei von  
**Wibb. Deindl**, Gröbenweg 8.

Gute Speisefarbstoffen verf. **Geiststraße 24**.

6000 Schmeide fleben zum Verkauf  
**Advocatenstr. 3**, Siebichenstein.

Einige Etiden **Damen-Tische u.**  
**Planen** zu verkaufen, verkauft die Hälfte  
unterm Fabrikationspreis, selbst auch im  
Einzeln. **Martin**, Schneidermeister,  
gr. Ulrichstraße 61. im Hofe 1 Tr.

1 Lehnhül, 1 gr. Kommode, 1 Bad-  
trog, 1 Stufenleiter umgehoben zu  
verkaufen **Mersch, Chaufee 15**.

1 Weisfelle verk. **Mathausgasse 1**, im Laden.

Ein schlaubares **Schwein** verkauft  
**gr. Nittergasse 3**.

Ein Paar zahme **Ziegenböcke** zum  
Ziehen hin zu verkaufen **Burgstraße 33**  
in Siebichenstein.

**Alte Sopha** faust **Geiststraße 24**.

10 Stück junge **Kanarienvögel**  
sind Besetzungshalber sofort zu verk. im  
Kreuzgericht b. Gefangenenwärter **Krieger**.

Ein **Harzer**, fast neuer **Hollwagen**  
zu verkaufen **Beilstraße 1**.

## Wenison.

Knaben aus besten Ständen, welche  
die hiesigen Schulen besuchen, sind bei  
sorgfältiger Erziehung und Nachhilfe in  
Schularbeiten zum 1. October d. J. eine  
gute **Wenison**. Näheres ertheilt

**C. Korkhaus**,  
**Halle a/S., Bahnhofsstraße 6**.

Ein **Magdysreider**, der auch die  
Privatmusikant sein zu können hat  
und mit den Verdiensten hier genau  
bekannt ist, wird gefucht. Näheres unter  
A. a. 10 in den Gr. d. Btg.

Ein junger **Wenich**, bereigigt bei einer  
Post-Agentur tätig, sucht gefucht auf  
gr. Zeugnisse, pr. 1. Octbr. oder später  
ein ähnliches Engagement, wenn mög-  
lich bei einer Post-Expedition. Gest.  
Offerten werden unter A. H. Nr. 10  
posto restante Halle a/S. Bahnhof er-  
beten.

**Mehrere Zimmerleute**,  
tüchtige Arbeiter, finden dauernde Be-  
schäftigung **Böllberger Mühle**.

**Tischler-Gesellen**  
besonnen Arbeit **Alter Markt 1**.

Ein **Tischler** oder **Schloßmacher** wird  
gefucht **Taubengasse 13**.

**Oderntliche Knechte** bei 6 Thlr.  
lohn **F. Taatz**.

Ein **kräftiger Arbeitsburche**  
wird gefucht. Zu erfragen in der An-  
noncen-Expedition von **Rudolf**  
**Mosse**, Halle a/S., Bräuerstr. 14.

Ein junges **Mädchen**, welches die  
Kochkunst gründlich erlernen will, kann  
zum 1. October placirt werden bei

## Einem Lehrling sucht Jul. Herm. Schmidt, (Carl Nockler.)

Werkstatt für mathematische,  
optische Instrumente und Haus-  
telegraphen.

Ältere und jüngere **Land-  
wirthschafterinnen** mit sehr guten  
Attesten wünschen noch 1. October Stellen,  
sowie auch led. **Gärtner; Bauern-  
söhne** finden als **Verwalter** Stellen d.

## Frau Deperade

in Halle, gr. Schlamm 10.

Mehrere **Mädchen** vom Lande, welche  
die Landwirthschaft gründlich verstehen,  
Köchinnen, Haus- u. Stubenmädchen  
finden Stellung durch

**Frau Schwarz**, gr. Schlamm 4.

Ein **orientalisches Dienstmädchen**  
wird gefucht **Mathausgasse 14**.

Ein **Mädchen** von 11-15 Jahren wird  
bei ein Kind sofort für den ganzen Tag  
gefucht **gr. Steinstr. 23**, im Hofe  
1 Tr. rechts.

**Mädchen** auf Wäßen geübt sind bei  
hohem Lohn dauernde Beschäftigung  
**Mittelwache 5, II**.

Ein ord. ehl. **Mädchen**, welches auch  
gern mit Kindern umgeht, findet 1. Oct.  
guten Dienst.

**H. Braunhausgasse 15, I.**

Ein **erdantl. Mädchen** wird für ein  
Kind und häusliche Arbeit zum 1. Oct.  
gefucht. **Gr. Ulrichstraße 3, 2 Tr.**

## Ein Laden

zur **Wirthschaft** am **Markte** oder dessen  
Nähe wird gefucht. Näheres in den  
Erped. d. Blattes. [157]

Ein **Handels-Keller** mit **Woh-**  
nung ist Familienverhältnisse halber so-  
fort zu vermieten. Zu erfragen  
**Gröbenweg 8, 1 Tr.**

**Wucherstraße 18** ist die herr-  
schaftlich eingerichtete **Bel-Etage** sofort  
im Ganzen oder getheilt zu vermieten.  
Näheres **Mersch, Chaufee 18**, p.

Ein **herrschastliche Wohnung**  
bestehend aus 3 **heißbaren Stuben**,  
**2 Kammern**, **Küche** nebst **allem**  
**Zubehör** ist **sogleich** oder **später**  
zu vermieten.

**M. Ulrich**, **Karlstraße 11**.

Zwei anst. Schlaff. **offen** **Kuhgasse 6**.

Schlafstelle, **Langegasse** links i. h. 1 Tr.

Ein **goldene Broche**  
von der **Ulrichstraße** bis zur **Kuhgasse**  
verloren. Gegen Belohnung abzugeben  
**Gr. Ulrichstraße 47**, im Bureau  
der Herren J. Bard & Comp.

Ein **branner Mohr** **stod** mit **Gunde-**  
**stoss** u. **Waldhorn** eingespitzt, eben-  
so **branner** **Stoff**, ist am **Montage** ver-  
loren gegangen. **Wederer** erhalt  
3 Thlr. Belohnung. Abzugeben in den  
Erped. d. Blattes.

Bei **fest** ab werden **Düngergruben**  
leder Art entweder mittelst der **Maschinen-**  
**pumpe** entleert, oder durch **vorwärts-**  
**drückende** **Maschinen** abgehoben.

## Brod-Offerte!

Billigere Einkäufen zufolge g'eibt es  
von heute ab 4 1/2 Pfd. reines, wst-  
schmeckendes Roggenbrod für 5 Sgr., ist  
in allen Größen vorräthig und wird auf  
Bestellung frei ins Haus geliefert, in  
der Bäckerei **Langegasse 18**.

## Auctions-Anzeige.

Wegen Aufgabe der **Wirthschaft** bin  
ich **Willems**, mein **Wich**, bestehend aus  
drei guten Zug- u. **Aufläufen** und ver-  
schöbelen **Haus** u. **Ackergrüchshausen**,  
am **Freitag** den 25. **Septbr.** **Worrens 5**  
**Uhr** an **Ort** und **Stelle** öffentlich und  
meistbietend zu verkaufen.

**Fredrich G. Gömeren** a. S., 17. **Septbr.**  
**Ch. Gynp.**

## Bäckerei-Verkauf.

In einer **Provinzialstadt** Sachsen ist  
trafheitshalber ein in **bester Lage** ge-  
legenes **Haus** mit **großem Garten**  
(welcher zu einem **Sommer-Restaurant**  
eingerichtet werden kann) und **stotter**  
**Bäckerei** (circa 10 Tausend **Thaler**  
Umsatz) sofort **preiswürdig** zu verkaufen.  
Auskunft ertheilt **Louis Kaatz**,  
**Halle a/S.**, gr. **Wärkerstraße 9, I**.

## Landguts-Verkauf.

Eines der schönsten Güter in dieser  
Gegend mit **149 M. Feld** in 3 **Blänen**  
u. **7 M. Wiesen**, **complettem Inventar-**  
**ium**, ist **wie** es **steht** und **liegt** für den  
billigen Preis von **33000 Thlr.** mit nur  
**12000 Thlr.** **Angahlung** wegen anbe-  
stimmter **Kraft** der **Bestirner**, schlen-  
nigst durch mich zu verkaufen.  
**H. Hütlich** in **Wersbese**,  
**Deberstraße 22**.

Am 6. **Septemder** d. J. **starb** **hier-**  
**selbst** der **Dr. med. A. Rosenbaum**.

Alle diejenigen, welche eine **Verordnung**  
an **Dr. med. Rosenbaum** zu haben ver-  
meinen, wollen **schleunigst** ihre **Ansprüche**  
bei **Herrn Reichsanwalt Schliekmann**  
annehmen. **Gestio** werden aber auch alle  
diejenigen, welche noch **Zahlungen** an  
**Dr. med. Rosenbaum** zu leisten haben,  
erucht, die **schuligen Beträge** innerhalb  
**14 Tagen** an **Herrn Reichsanwalt**  
**Schliekmann** **hier** selbst abzuführen.

**Halle a/S.**, am 12. **Septbr.** 1874.  
**Franz Rosenbaum**.

**Claviermusik** zu **Kränzen**,  
**Familienfesten**, zur **Unterhaltung**  
und **Tanz** übernehm.

**C. Landmann**, **Pianist**,  
**gr. Steinstraße 46**.

**Schnell-Zöhr-Zöhr-Unter-**  
**richt**, kaufmännische **Handschrift**, ertheilt  
m. **Garantie** **C. Landmann**.

**Tanz-Unterricht** gef. **Mlle De-**  
**tober**. **Anmeldungen** ertheilt  
**C. Landmann**.

**Große Tanzstunde**, **October** neue  
**Karten**, die **alten** sind **ungültig**.

**C. Landmann** jun.,  
**große Brauhausgasse 9**.

**Unterricht** in der **franz. Sprache**,  
**Grammatik** u. **Conversation** ertheilt

Offen für den Verkauf von  
Gegenständen, welche in  
1 Sgr. (60, 12, 3, 2, 1) bestimmt sind.  
Verkaufswahl in **Lange- & Leipzig** frei  
hat **berühmt**, m. **mit** **quantität** **verleihen**  
ea. 200 **Centen** **flucht** **Dr. Aley** u.

Jeder **Kunde** **muß** für **sein** **Ver-**  
**sehen** **Gute** **zum** **Ver-**  
**sehen** **halten** **besten**. **Strom** **den**  
**Sonne** **es** **ist** **hier** **unter** **den** **besten**  
**besten** **Handlungen** **ausgeführt**.

Eine **elegante** **kleine Villa** mit **schö-**  
**nen** **Wärdern** ist für **den** **billigen** **Preis**  
von **6700 Thlr.** zu **verkaufen**. Nä-  
**heres** **bei** **Besten**.

**Lindeman** bei **Leipzig**,  
**Fürbergstraße 4**

**Hauskauf.**  
Ein **größeres Grundstück** in  
**bester Geschäfts-Lage**, wird  
**preiswerth** zu **kaufen** **gesucht**.  
**Es können** **somit** **16-18000**  
**Thaler** **angeboten** **werden**. Of-  
**feren** **sind** **einreichend** **bei** **Hrn.**  
**Maurer** **und** **Zimmermeister**  
**Friedrich** **in** **Siebichenstein**,  
**Weißstraße**.

**Häuser-Verkauf.**  
**Kaufslüste**, welche **geonnen**, **sich** in  
**oder** **nähe** **am** **Leipzig** **im** **Preis** **von**  
**2-70,000 Thlr.** **darunter** **keine** **Villa's**,  
**son-** **der** **Gärdern** **in** **der** **schönsten** **Ver-**  
**hältnisse** **anzufinden**, **erfahren** **Näheres**  
**in** **den** **Erped.** **dieses** **Blattes**. **Unterhändler**  
**haben** **keine** **Verantwortung**.

# Feigen-Caffee

aus den edelsten Sorten Feigen erzeugt, in reiner, unerschütterter Qualität, be-  
stätigt durch den vereinigten Reichs- und Handels-Chemiker Dr. Zurek in  
Berlin, auf der Wiener Weltausstellung prämiirt, aus den Fabriken von

**André Hofer**  
Salzburg und Freilassing  
(Oesterreich) (Baiern)

ist ein äußerst angenehmes, wohlgeschmecktes und gesundes Getränk; als Be-  
mischung zum echten Caffee veredelt er dessen Farbe, schmeckt sehr angenehm,  
ohne das Aroma desselben zu beeinträchtigen.

Zu haben in **Halle a/S.** in den meisten Colonialwaaren- und  
Droguen-Handlungen.

## Von dem rühmlichst bekannten Timpe'schen Kraftgries,

Kinderernährungsmittel ersten Ranges, halten stets Lager in Packeten 8  
u. 5 Sgr. **W. Schubert**, gr. Steinstrasse 2, **Hellnbold & Co.**  
**Albert Berger**, Aug. Höhring, **Rich. Füll**, **R. Storz** in Halle a/S.  
**Julius Poppe** in Alsbach. **Theodor Müller** in Cönnern. **Reinhold  
Müller** in Delitzsch. **Heinrich Nessler** in Schafstädt. **Rob.  
Kotzsch** in Zörbig. **F. Schneidewind** in Querfurt.

## Castragoneffig

à Liter 2 1/2 auch 1 1/4 Sgr., vorzüglich zum Ein-  
machen ganz geeignet, empfiehlt die Effigfabrik  
von **F. Meinel**, Dachritzgasse 7.

## Die Weichen-Weizenfeller Pressstein- Niederlage empfiehlt Presssteine, Oberröblinger Briquettes, Steinkohlen zu billigen Preisen.

**Carl Martini, Laubengasse 3**

Echtrohen und aufgeschl. **Peru-Guano v. Ohlen-  
dorf & Co.** in Hamburg, sowie **Amoniack Baker**  
und **Superphosphate** empfiehlt mit Garantie des Ge-  
haltes **Louis Fritsch, Klausstr. 15.**



**Otto Neitsch, Halle a. d. S.,**  
Ingenieur, Hütten-Repräsentant, Technisches Bureau

**Schmiedeeiserne Träger** jeder Dimension, **Stabs,** **Winkel,** **Pa-  
neleisen,** **Eisenbleche,** **Stahl** bester Qualität. Lager von **Grubenmaschinen,**  
**Radrennen,** **Schrauben,** **Hängemaschinen,** **Drehmaschinen,** **Wälzen,** **Transports- und  
Förderwagen,** **Druckmaschinen** etc. Lager alter und neuer **Eisenbahnschienen**  
in Weiche und Bauzüge.

**Weichen-Weizenfeller Dampfpresssteine,  
Briquettes, Steinkohlen** etc. offerirt in jedem  
Posten zu billigen Preisen.  
**Bernh. Strabe, II. Märkerstr. 3.**

## Santauschlagel, Nasenröthe, Sommerpocken

(Schinen) überhaupt alle Hautverunreinigungen etc. verschwinden beim  
Gebrauch des weltrenomirten **Victoria-Wallos** etc. welches überhaupt  
das einzige und das feinste Hautconfervirungsmittel u. Toilettenmittel der  
Zeitzeit ist. Drg.-Flasche à 20 Sgr. bei  
**Louis Voigt, Halle a. S.,** gr. Ulrichsstraße 16.

## Hühneraugenseifen

vorzüglich à Stück 7 1/2 Sgr. bei  
**Louis Voigt, gr. Ulrichsstraße 16**

## Rheumatismus, Gicht, Gliederreizen

etc. heilt radical der berühmte Kiefer-  
nadel-Extract genannt **Döllingers Naturheilmittel** à Fl. 10 Sgr.  
Echt allein bei  
**Louis Voigt, gr. Ulrichsstraße 16.**

## Ingber-Zucker

bei Magenbeschwerden vorzüglich  
stärkend, zu Limonaden u. Saucen brillant  
**Louis Voigt, gr. Ulrichsstraße 16.**

## Fenchel-Zucker

bei Krüken, Heiserkeit, Ver-  
schleimung des Kehls, Haemorrhoiden à Fl.  
**Louis Voigt, gr. Ulrichsstraße 16.**

## Mosquito-Linctur

Neueste Erfindung zur vollstän-  
digen Verhütung von Wanzen etc.  
à Fl. 7 1/2 Sgr. bei  
**Louis Voigt, gr. Ulrichsstraße 16.**

## Pepsin-Drops,

ärztlich anerkannt das Beste bei Magen-  
und Verdauungsschwäche etc., Prä-  
servativ bei der Cholera, à Fl.  
**Louis Voigt, gr. Ulrichsstraße 15.**

## Eine nicht unbedeutende Quantität getragener Kleidungsstücke

aus einem Brandverleibung werden billig verkauft. Zu erfragen in der An-  
nonen-Expedition von **Haafenstein & Bogler** in Halle a/S. [H. 5855b.]

## Alte Eisenbahnschienen

zu Bauzwecken in ganzen u. geschlossenen  
Längen bis zu 22 u. neue Gruben-  
schienen in allen gangbaren Profilen  
verkauft billig  
**Ferdinand Korte.**

## Duzer Salon- und In- dustrie-Kohle

zu waggon-förm-  
Beweg in jeder Quantität.  
Duzer in Wehnen.  
**K. M. Duzer Kohlenverein.**

## Bruchbandagen

empfiehlt unter Garantie **C. Kertcher**  
Bandagen, früher **J. S. Dietrich**  
Leipzigische 21.

## Seering & Lango,

Leipzigische 21.

## Ober-Röblinger Briquettes, Weichen-Weizenfeller-Presssteine, Böhmisches Braunkohlen, Zwickauer Steinkohlen.

## Verren- u. An- denmühen in allen Stoffen und Farben am billigsten in der Mühen-Fabrik Schülerhof Nr. 9.

Alte in Tuch, Stoff, Sammet  
Zeide faust hier Schülerhof 9.  
Lager selbstgefertigter **Zopha,** **Wir-  
fen** und **Maqaroni,** billigst Geißstr. 21.

## Alte Eisenbahnschienen

zu Bauzwecken zu bedeutend ermäßigten  
Preisen bei  
**Weissenbora & Co.,**  
Grünstraße 3, hintern „grünen Hof.“

## Holzarbeiten,

wobei der Gebrauch der Hand- oder Kreis-  
säge von weitestlicher Bedeutung ist, wie  
z. B. **Altenhauser, Gartenmöbel, Garten-  
schlachte, Gartenlauben** (sogar liegen  
verfertigte Zeichnungen zur Ansicht aus),  
**Einmale, Kante,** gerade und geschweifte  
**Balkenbänder** u. dgl. m. fertige schnell  
u. zu soliden Preisen. **Sebern** zu Fuß-  
böden stets vorräthig, auch können solche  
von gelieferter Holz schnell und billig  
geschnitten werden. Wer selbst schneiden  
will, dem stelle ich die Kreissäge für 2 1/2  
u. die Bandsäge für 3 Sgr. pro Stunde  
zur Disposition, es können in der Stunde  
800 laufende Fuß solches Holz geschnitten  
werden. Preiscontante gratis.

## L. Reuter,

in der alten Wasserfont, 2. Fr. 5.  
Bestellungen bitte nur in meiner  
Wohnung **Währingerg. 9,** vis à vis  
dem „Fürstenthal“, machen zu wollen.

## Dr. Oelfer's chemische Paste-Ringe

befestigen Hüternagen und Ballen etc. ganz  
schmerzlos (ohne Messer) auf nie ge-  
brauchte Weise. Preis à Carton 7 1/2 Sgr.  
Depot für Halle a/S. bei  
**Louis Voigt, gr. Ulrichsstr. 16.**

## Warzen,

Hühneraugen, Ballen, barte Haut und  
wildes Fleischn werden durch die rühmlichst  
bekannten **Acetacidose Drops**  
durch bloßes Ueberpinseln schmerzlos besei-  
tigt; à Fl. mit Gebrauchsanweisung 10  
Sgr. Depot für Halle a/S. bei  
**Louis Voigt, gr. Ulrichsstr. 16.**

## Allen Müttern

kannt das einzig be-  
währte Mittel, Dr. Gehrig's **Zahn-  
schmerzmittel** und **Perlen**, Kindern  
das Zahnen leicht und schmerzlos zu för-  
dern, nicht genug empfohlen worden. Preis  
à 10 und 15 Sgr.  
Depot für Halle a/S. bei  
**Louis Voigt, gr. Ulrichsstr. 16.**

## Die heftigsten Zahnschmerzen

befestigungsmittel augenblickl. Dr. Wahl's  
**Obiot** (Zahnnummernwasser); bei hohen  
und künstlichen Zähnen und schmerz-  
lichem Unwohlsein; à Fl. 5 Sgr.  
Depot für Halle a/S. bei  
**Louis Voigt, gr. Ulrichsstr. 16.**

## Altberühmte

**D. Lehmann's** berühmte  
**Bonbons** à Bader 2 1/2 Sgr., carolina-  
leipziger **Worffeln**, à Tafel 3 Sgr.,  
sind täglich frisch bei mir, sowie in  
meinen bekannten Niederlagen zu haben.  
**Chocolade**, wie auch die **J. Hoff-  
schen Waizfabrikate.**  
Der **Aromat** vom **Apotheker  
Lappe** in Dietendorf ist neuer  
vorräthig.

## D. Lehmann,

Halle a/S., Leipzigerstraße 105.  
Große Fett-Büchlinge, in sel-  
ten schöner Waare, erhielt  
wieder frische Sendung

## J. R. Strässner.

## Weisse Perl-Hirse

empfiehlt  
**Reinhold Kirsten.**

## Seesalz

zu Bädern empfiehlt  
**Albert Schlüter, gr. Steinstr. 6.**

## Achtung!

Rechtes **Ochsenfleisch**, irbelichig,  
à Wd. 5 1/2 Sgr., **Kalbflisch**, prima,  
4 1/2 bis 5 Sgr., **Schweinefleisch**,  
trügendreier, 6 Sgr. Ich schlahte nur  
beste Waare. **Fr. Thurm.**  
Seite Abend frische **Wurst**, fein,  
bei  
**Fr. Thurm.**  
**Fl. Thurm.**  
Fl. Thurm.  
Fl. Thurm.

## Depositen- und Cheques-Verkehr.

Den an meiner Kasse seit dem 1. Juli e. eingerichteten **Schwarzverehr** em-  
pfehle ich zur geeigneten Benutzung.  
Geldentwässerungen auf Rechnungsbücher werden wie folgt verzinst:  
mit 10% wenn ohne Kündigung rückzahlbar,  
mit 20% nach sechsmonatiger Kündigung rückzahlbar,  
mit 30% nach einmonatlicher Kündigung rückzahlbar,  
mit 40% nach dreimonatlicher Kündigung rückzahlbar.  
Prospecte über die Handhabung des Verkehrs und die mit demselben ver-  
bundenen Vorteile werden an meiner Kasse ausgegeben.  
Halle a/S.  
**H. F. Lehmann,**  
Bank- und Wechselgeschäft.

## Delgemälde-Auction.

Montag den 21. und Dienstag den 22. September Vormitt. von 10 Uhr  
bis Nachmitt. 5 Uhr verleihere ich **gr. Wallstraße Nr. 1**  
**eine große Sammlung moderner Delgemälde**  
(kein Selbstbild) von **Münchener, Berliner und Düsseldorfser  
Künstlern.**  
Die **Gemälde** stehen Sonntag den 20. September Vormittags von 11  
bis 1 Uhr zur Ansicht.  
**J. H. Brandt,**  
Auct.-Commis. u. ger. Taxator.

Die Aushändigung der gewonnenen Gegenstände erfolgt  
am Montag den 21. d. Mts. in „**Müllers Bellevue**“  
in den Vormittagsstunden von 10-12 Uhr.

**Das Comité**  
der XIX. Wanderversammlung deutscher und  
österreichischer Bienenwirthe.

## Soeben empfangen frische Kieler Fett- bücklinge E. Müldenhausen,

Wahlfischstraße 10.  
**Petroleum** à 2 3 Sgr. 3 Pf.  
**Solaröl** à 2 2 Sgr. 6 Pf.  
**Alter Markt 16.**

## Die mit Ihrem Balsam Bil- dinger's

erreichten Erfolge  
sind groß, das habe ich bei  
meinem kleinen Nichten von  
6 Jahren gesehen, dem Nichte vor-  
infolge des Rheumatismus ein  
Wein ganz trumm gesogen, so daß  
es gar nicht gerade zu biegen war:  
nach zweimaligem Einreiben waren  
die Schmerzen fort und das Nichte  
wieder heilbar etc. etc.  
Koslin b/Seibitz, 23. Decbr. 72.  
S. Lentz.  
\*) Zu beziehen durch die Engel-  
apothek, Halle.

## Achtung!

Ausgezeichnetes **Damenhaar** läuft  
in jedem Quantum  
**Amalie Bräter, Hallgasse 6.**

## Für Töpfer!

Zu demnach an der Elbe,  
nächste Wohnung Turgen,  
ist unter günstigen Bedingungen  
eine Töpferei zu verkaufen. Es  
ist dafelbst ein reichhaltiges  
Erbolager, der Abzug für das  
Fabrikat ist seit Jahren nach  
Hamburg gesichert.  
Darauf Reflectirende wollen  
sich an **Leopold Müller** in  
Wirma (Zachten) wenden.

## Zum Verkauf

sichem billig neue, gutgearbeitete Möbel:  
3 Stück **bücher Kleidersecretäre**,  
birkene **Tische** mit **Wachstuch** über-  
zogen, **Wasserschiff**, eichenerig gefir-  
nischt und lackirt, **einfachste Vertikale**,  
2 Stück **Kommoden** mit **Ver-  
schlüssen**. Zu erfragen in den Expeditionen  
d. Hg. [186]

## Neue und gebrauchte Möbel verkauft

**Trödel 7.**

## Zur Ballmusik

Montag den 20. September im  
**Stolze'schen Locale** zu Groß-  
wig ladet ergebenst  
der Vorstand.

## Stadt Berlin

empfiehlt sein direct in Fl. bezogenes  
**Berliner Weibier**, sowie **Ber-  
liner Fivoli** in Flaschen, **echtes  
Hänberger Bier**, als etwas Vor-  
zügliches. **W. Kohl.**

## Resturation

gr. Steinstraße Nr. 32 b.  
Sonntag frisch **Speckfischen**, sowie  
frischen **Enten- u. Gänsebraten** in  
u. außer dem Hause. **Bier ff.**  
**A. Wunsch.**

## Fürstenthal.

Seite Sonntag frischen **Hasen-  
und Gänsebraten, Apfel und  
Pflaumenfischen.** **Peter.**

## Neues Theater.

Sonntag den 20. September Abends  
**Grosses Concert**  
vom **Halle'schen Stadtorchester.**  
Anfang 7 1/2 Uhr. **W. Halle.**

## Bad Wittekind.

Sonntag den 20. September Nachmitt.  
**Grosses Extra-Concert**  
vom **Halle'schen Stadtorchester.**  
Anfang 3 1/2 Uhr. **W. Halle.**

## Café Royal.

Sonntag Abend **Fricassée** von  
**Sohn, Gohliser Actien-  
Bier** hochfein.  
**F. C. Müller.**

## Th. G. V. 40 er.

Montag den 21. September Abends  
8 Uhr Kränzchen in „**Müllers Bellevue**“.  
Der Vorstand.

## Schuhmacher-Verein.

Zur General-Versammlung, Montag  
den 21. September Abends 8 Uhr in  
den „**Drei Schwänen**“, ladet Mitglieder  
und alle Schuhmachermänner ergebenst  
ein und bittet wegen wichtiger Vorlage  
um zahlreiche Beteiligung.  
Der Vorstand.

## Handwerker-Meister-Verein.

Unser Stiftungsfest findet Mittwoch  
den 23. September c. Abends 8 Uhr in  
den „**Tulpe**“ statt. Willens sind bis  
Montag Abend bei Herrn **Weise** zu  
bestimmen.  
Der Vorstand.

## Bürger-Verein.

Montag den 21. Septbr. Abends 8 Uhr  
Versammlung.

## Handwerker-Bild-Verein.

Zur 8. Sitzung den 23. September  
Abends 8 Uhr (im unteren Saale des  
**Schützenhauses**) vor dem **Königsstör**)  
stattfindenden Versammlung des  
**Halle'schen Vereins für Volkswohl**  
haben wir unsere Mitglieder zu recht  
zahlreicher Beteiligung freundlich ein.  
Der Vorstand.

## Freie Gemeinde in Halle.

Sonntag den 20. September, Vor-  
mittags 9 1/2 Uhr, im Saale des Herrn  
**Landmann**, gr. Braubaugasse 9,  
Vortrag vom **Prediger Czarski**  
aus **Schneidemühl.**

## Tanz-Unterricht.

aus einer leicht faßlichen Methode wird jeden  
Sonntag im **Waldenthal** erteilt. Nämlich  
bei **H. Sandberg**.